

DISPUT VORORT

4 SEITEN AUS DEM LANDESVERBAND BAYERN

2016 ist die Zahl der Genossen und Genossinnen rasant gestiegen. **2**

Die bayerische LINKE will bei der Bundestagswahl fünf Prozent der Stimmen. **3**

Eine Einladung an alle, Teil der LINKEN Wahlkampagne zu werden. **4**

Starke Liste für den Bundestag

KLAUS ERNST und **NICOLE GOHLKE** führen die bayerische Liste zur kommenden Bundestagswahl am 24. September 2017 an **VON FREDERIK HINTERMAYR**

Der Tag hätte kaum passender sein können: Am 18. März wählte DIE LINKE. Bayern in Markt Erlbach ihre Landesliste für die Bundestagswahl im September – sie besteht je zur Hälfte aus Frauen und Männern. An der Spitze der Liste stehen Klaus Ernst, der stellvertretende Vorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, und Nicole Gohlke, hochschulpolitische Sprecherin der Fraktion.

Am 18. März war der diesjährige Equal-Pay-Day. Er soll auf die ungleiche Bezahlung von Frauen und Männern aufmerksam machen. Denn noch immer verdienen Frauen sehr viel weniger als Männer. Wie groß der Unterschied ist, lässt sich in Tagen messen: Im direkten Vergleich haben Frauen bis zum 18. März unbezahlt gerackert,

Männer wurden dagegen vom 1. Januar an für ihre Arbeit bezahlt.

»Ich freue mich über unsere starke und quotierte Liste mit vielen Frauen, genau die richtige Botschaft zum Equal Pay Day«, sagte Uschi Maxim, Landessprecherin der LINKEN. Bayern. »DIE LINKE nimmt die Gleichbehandlung von Frau und Mann ernst und kämpft für Lohngleichheit und die Aufwertung von Sorgearbeit.« Dazu gehört die Forderung nach einer deutlichen Arbeitszeitverkürzung.

»DIE LINKE kämpft auch für eine geschlechtergerechte Besetzung der Parlamente«, sagte Landessprecher Ates Gürpınar. Aufgrund der konsequenten Quotierung auf allen Ebenen ist DIE LINKE die Partei mit dem größten Frauenanteil in den Parlamenten.

»DIE LINKE wird eine laute Stimme gegen die Rechtsentwicklung und für eine soziale Politik sein«, erklärten die SpitzenkandidatInnen Klaus Ernst und Nicole Gohlke nach ihrer Wahl. »Die Agenda 2010 bedarf nicht nur einer Korrektur. Wir brauchen einen klaren Bruch mit dieser Politik des Sozialabbaus und der staatlich verordneten Armut.«

Auf die Plätze drei bis sechs wurden die Konzernbetriebsratsvorsitzende Susanne Ferschl, Harald Weinberg, der bereits seit 2009 für DIE LINKE im Bundestag sitzt, Verlegerin Simone Barrientos und der Heilerziehungspfleger Andreas Wagner gewählt. Die langjährige Bundestagsabgeordnete Eva Bulling-Schröter aus Ingolstadt ist nicht mehr angetreten. ◀



Politische Schulung

Die bayerische LINKE fordert nicht nur bessere Bildungsangebote, sie lädt auch selbst oder in Kooperation mit Partnern dazu ein, Wissen anzueignen oder zu vertiefen

Schon immer ist für Linke politische Arbeit eng mit Wissensaneignung verbunden gewesen. Das ist auch bei der LINKEN Bayern so. Hier wird großer Wert auf politische Grundlagenbildung gelegt. Mindestens zweimal im Jahr wird ein



Grundlagenseminar angeboten. Das nächste findet statt vom 20. bis 22. Oktober 2017.

In diesem Jahr steht auch in der Bildungsarbeit der Wahlkampf im Vordergrund. Im Mai bietet der Landesverband in Nürnberg das Seminar »Aktiver Wahlkampf vor Ort« an und es findet eine MultiplikatorInnen-Ausbildung in »1:1 Gesprächen« statt. Bei Bedarf werden dieser Seminare wiederholt. Außerdem gibt es regelmäßig Schulungen, um das »Handwerkszeug« für Aufgaben in den Kreisver-

bänden zu bewältigen, etwa zu den Themen Datenschutz, Kassenführung, Mitgliederverwaltung, erfolgreich Arbeiten im Kreisverband oder aktive Mitgliederwerbung. Die Kommission politische Bildung wird in Bayern betreut von Renate Schiefer und Francesco Garita. Rückfragen gerne per Mail an: politische-bildung@die-linke-bayern.de

Die Stiftung

Neben diesen Angeboten stehen Interessierten auch die Seminare des Kurt-Eisner-Vereins für politische Bildung in Bayern e. V. (KEV) offen. Der Verein ist der bayerische Kooperationspartner der Rosa-Luxemburg-Stiftung, die der LINKEN nahesteht. Der KEV versteht sich als Teil der geistigen Grundströmung des demokratischen Sozialismus. Aufgabe des KEV ist es, linke politische Bildung in Bayern zu organisieren. Jedes Jahr werden rund 100 Projekte in unterschiedlichen Formaten und zum Teil in Kooperation mit regionalen Organisationen realisiert. Schwerpunkte in der Bildungsarbeit sind unter anderem: Antifaschismus/Antirassismus, Gender/Feminismus, Friedens-, Sozial-, Geschichts- und Kommunalpolitik.

Der Verein hat einen sechsköpfigen Vorstand, der über das Veranstaltungsprogramm entscheidet. Die Arbeit des KEV wird durch 1,5 hauptamtliche Stellen unterstützt, die von Julia Killet und Niklas Haupt ausgefüllt werden. Auf dem Laufenden bleibt Ihr über www.facebook.com/kurteisner.verein

Ihr sucht Menschen, mit denen Ihr Meinungen austauschen und euren eigenen Standpunkt finden könnt? Ihr wollt selbst aktiv an der Bildungsarbeit mitwirken? Informationen und das aktuelle Veranstaltungsprogramm sind auf der Homepage des Vereins zu finden. ◀

www.by.rosalux.de

Tipp

Wer Interesse an vertiefenden politischen Informationen hat, kann die Zeitschrift der Rosa-Luxemburg-Stiftung kostenfrei abonnieren unter www.zeitschrift-luxemburg.de/abonnement/ Weitere Informationen gibt es unter Rosalux: <https://info.rosalux.de/>

Herzlich Willkommen, Ihr mehr als 500 neuen Mitglieder!

Wir freuen uns, dass sich im vergangenen Jahr mehr als 500 Menschen dazu entschieden haben, Mitglied bei der LINKEN Bayern zu werden. Leider sind wir als Partei immer noch sehr klein. Stärker als alle anderen Parteien leben wir vom politischen Ehrenamt. Der Jahresetat der CSU ist über hundert Mal größer als der der bayerischen LINKEN. Jedes Mitglied der LINKEN gehört

einem Kreisverband an, mindestens alle zwei Jahre wird dort ein ehrenamtlicher Vorstand gewählt. Dieser kümmert sich um den organisatorischen Ablauf: Einladung und Planung von Mitgliederversammlungen, Organisieren von Veranstaltungen, Abrechnung, Verwaltung, Buchhaltung. Da die Mitglieder keine Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen sind, müssen die gemeinsam getroffenen Beschlüsse auch selbst umgesetzt werden.

Als Neumitglieder habt Ihr sicher schon mitbekommen, dass unsere Hierarchien sehr flach sind. Jede und jeder kann vorbeikommen, mitmachen und mithelfen. Aber jede und jeder muss sich in der Regel auch selbst darum kümmern, gehört zu werden. Wer Vorschläge umsetzen will, ist herzlich dazu eingeladen, MitstreiterInnen zu suchen und sich zu vernetzen und zu organisieren. ◀



Politischer Aschermittwoch in Passau mit Katja Kipping, Klaus Ernst und dem Landesvorsitzenden Ates Gürpınar (2. v. r)

LINKE wählen: redet darüber

ATES GÜRPINAR und **MAX STEININGER** sind die Wahlkampfleiter der LINKEN in Bayern. Ihr Ziel: Fünf Prozent der bayerischen Stimmen bei der Bundestagswahl

Was wollt Ihr als DIE LINKE Bayern dieses Jahr erreichen?

Ates: Bis Ende 2017 hat sich der Landesvorstand zwei Ziele gesetzt: Wir möchten 3.000 zahlende Mitglieder haben. Derzeit sind es 2.550. Außerdem möchten wir bei der Bundestagswahl fünf Prozent der Wählerstimmen in Bayern erreichen. Das entspricht etwa 300.000 Stimmen.

Das sind über hundert Wählerinnen und Wähler pro Mitglied. Wie soll das denn gehen?

Max: In Bayern leben mehr als 400.000 Wählerinnen und Wähler, die in der Vergangenheit mindestens einmal LINKE gewählt haben. Über 100.000 davon sind das, was man »Stammwähler« nennt. Diese Leute finden uns gut. Wir wollen, dass Wählerinnen und Wähler selbst ein Teil der linken Bewegung werden können und selbst in ihrem Umfeld

für DIE LINKE werben.

Wie wollt Ihr Eure Wählerinnen und Wähler erreichen?

Ates: Am wichtigsten ist der persönliche Kontakt. Ob im Tür-zu-Tür-Wahlkampf, ob am Infostand, unter Kolleginnen, im Freundeskreis oder in der Familie. Wer in Bayern DIE LINKE wählt und das öffentlich sagt, ist sofort im Gespräch und kann andere motivieren, auch DIE LINKE zu wählen und darüber zu sprechen.

Gibt es keine Plakate?

Ates: Doch sicher. Im Gegensatz zu den anderen Parteien hängen unsere Mitglieder diese allerdings selbst auf. Auch wenn das viel ehrenamtliche Arbeit ist: wir kommen so häufig ins Gespräch mit Menschen, die DIE LINKE bisher nur aus dem Fernsehen kennen. Manchmal gewinnen wir AnwohnerInnen dafür, während des Wahlkampfes beim Reparieren

und Auswechseln zu helfen.

Der erste Programmentwurf zur Bundestagswahl hat 72 Seiten. Schlafen die Leute nicht ein, wenn Ihr das vorbetet?

Max: Uns Linken ist es einfach sehr wichtig, genau zu sein. Wir haben unsere Vernunft, um sie zu nutzen. Und wir diskutieren die Details, weil uns die Sache ernst ist: Wir wollen diese Welt zu einer besseren machen. Wir sehen politische Macht nicht als Selbstzweck. Deshalb reicht es nicht, nur Parolen und unhaltbare Versprechungen anzubieten, wie es die anderen Parteien machen. Für den Wahlkampf wird es aber auch eine LINKE Straßenzzeitung geben. Hier klären wir in einfacher und verständlicher Sprache über unsere Positionen auf.

Interview: Veronika Müller

LINKE Kontakte in Bayern

Bei Fragen immer Fragen: Anlaufstellen für Aktive und diejenigen, die es werden wollen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen gerne weiter.

DIE LINKE. Bayern

Landesgeschäftsstelle
DIE LINKE. Bayern
Äußere Cramer-Klett-Straße 11-13
90489 Nürnberg
Telefon: 0911/4310724 oder
0911/4310665 (Finanzen)
Fax: 0911/43122040

Verwaltungsstandort München

DIE LINKE Landesverband Bayern
Schwanthalerstraße 139
80339 München
Telefon: 089/51086092
Fax: 089/51086093
info@die-linke-bayern.de

Landesgeschäftsführer

Max Steininger
Mobil: 0160/91959291
Telefon: 0911/4310724
Max.Steininger@die-linke-bayern.de

Finanzen

Standort: Nürnberg
Bonnie Stuart
Telefon 0911/4310665
bonnie.stuart@die-linke.de



Haustürwahlkampf bringt viel und macht Spaß. Möchtest Du mitmachen? Melde Dich!

Mitgliederverwaltung

Standort: Nürnberg
Anke Kraus
Telefon: 0911/4310724
mitgliederverwaltung@die-linke-bayern.de

Politische Bildung

Für die politische Arbeit vor Ort ist politische Bildung unverzichtbar. Renate Schiefer und Francesco Garita unterstützen Dich dabei gerne: renete.schiefer@die-linke-amper.de und francesco.garita@die-linke-bayern.de.

Innere Kommunikation

Aktuelle Informationen zur politischen Arbeit des Landesverbandes findest Du auf unserer Homepage www.die-linke-bayern.de. Zusätzlich kannst Du unter www.die-linkebayern.de/partei/ newsletter unseren Newsletter bestellen.

Rosa-Luxemburg-Stiftung

Regionalbüro Bayern
Westendstraße 19
80339 München
Telefon: 089/51996353
Julia.Killet@rosalux.org

Geschäftsstelle Nürnberg-Fürth
Königstraße 95
90762 Fürth
Niklas.Haupt@rosalux.org
Telefon: 0152/09088640

Mach mit im Wahlkampf und melde Dich unter www.linksaktiv.de

Mitmach-Partei DIE LINKE

DIE LINKE steht an der Seite aller, die sich für soziale Gerechtigkeit, Frieden und Demokratie einsetzen. Wir wollen keine Stellvertreterpolitik machen, wir laden Dich ein, bei uns mitzumachen, um die Gesellschaft zu verändern. Nur gemeinsam sind wir stark. Wir brauchen Dich! Mit der Meldung als WahlkampfunterstützerIn kannst Du genau sagen, was Du machen willst -

und was nicht. Und nicht nur Du, sondern alle Menschen aus Deinem Umfeld. Ob die Enkelin, die gerne bei einer Anti-Nazi-Aktion mitmachen will, der Vereinskollege, der ein paar Zeitungen mitnehmen würde oder der Genosse, der kaum Zeit hat, aber seinen Nachbarn ein bisschen Infomaterial in die Briefkästen werfen würde. Alle Hände und Köpfe werden gebraucht - jede und jeder kann so im Wahlkampf mitma-

chen, wie er oder sie will. Gemeinsam werden wir den Wahlkampf in Bayern in die Fläche tragen und im eigenen Viertel oder Dorf, im Betrieb oder Verein das Gesicht der LINKEN sein. Wir werden täglich mehr. Sei auch Du dabei und werde Teil unserer großen Wahlkampagne! Sei Du der Stein, der eine Lawine auslöst und andere zum Mitmachen motiviert.